

„Elektronisches Lernen“ ist nicht mehr wegzudenken

Akademie präsentiert eLearning-Angebot bei internationaler Konferenz

von Christoph Ellers, Sachgebietsleiter, Ressort Fortbildung, ÄKWL

Die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL setzt seit 2008 — die Internetlernplattform ILIAS (Integriertes Lern-, Informations- und Arbeitskooperations-System) im Rahmen ihrer Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen ein. Wurde ILIAS anfänglich nur flankierend genutzt, wie z. B. zur elektronischen Bereitstellung von Arbeitsmaterialien, so ist sie mittlerweile fester Bestandteil des Fort- und Weiterbildungsangebotes. Während die Akademie noch bis 2011 unter 1 % ihrer gesamten Veranstaltungen (ca. 600 Maßnahmen pro Jahr) in Form von eLearning¹ bzw. Blended Learning² umsetzte, so werden es in 2014 bereits über 10 % sein.

Alle durch die westfälisch-lippische Akademie angebotenen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen entsprechen den Qualitätskriterien eLearning der Bundesärztekammer (BÄK)³, an deren Entwicklung Vertreter der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL als Mitglieder der Initiative eLearning der BÄK maßgeblich beteiligt waren.

Von Anfang an hat die Fortbildungsakademie den Kontakt zur „Open-Source-Community ILIAS“ aufgebaut und ist mittlerweile Mitglied dieser Institution. Sie nimmt somit Einfluss auf die Weiterentwicklung des Gesamtsystems ILIAS und gestaltet diese aktiv und konstruktiv mit.

Die diesjährige internationale ILIAS-Konferenz in München fand mit naturwissenschaftlichen und medizinischen Schwerpunkten statt. Da die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL beim Einsatz moderner Lernformen bundesweit nicht nur anerkannt, sondern eine der führenden Akademien ist, wurde diese Kernkompetenz nun auch für die Fachkonferenz angefragt. 180 Experten aus den Bereichen Aus-, Fort- und Weiterbildung unterschiedlicher Branchen tauschten sich zwei Tage lang über den aktuellen und zukünftigen Einsatz von ILIAS aus.

Im Rahmen der internationalen ILIAS-Konferenz bot sich der Akademie in einem Workshop die Gelegenheit, den Einsatz der Internetlernplattform in der medizinischen Fort- und Weiterbildung zu demonstrieren und einige eLearning- bzw. Blended-Learning-Konzepte

aus Westfalen-Lippe vorzustellen, die viel Beachtung fanden. Ein Schwerpunkt lag auch auf den besonderen Anforderungen, die Kursleiter und Referenten derartiger Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen erfüllen müssen.

Es wird zukünftig noch stärker darauf ankommen, eine höhere Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Privatleben zu erreichen.

Für die im Rahmen der ärztlichen Berufsausübung geforderte berufslebenslange Fortbildung bieten das eLearning und Blended Learning flexible Möglichkeiten des Lernens. Die heutigen ärztlichen Berufseinsteiger sind durch das Medizinstudium auf moderne Lernformen mittels Internetnutzung eingestellt und werden moderne Lernkonzepte auch im Rahmen der ärztlichen Berufsausübung einfordern.

Die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL ist überzeugt davon, mit der Förderung und dem Ausbau qualitätsgesicherten Lernens im Internet einen richtigen und zukunftsweisenden Weg zu gehen, um auch der kommenden Generation attraktive, didaktisch wertvolle und moderne Fort- und Weiterbildungsangebote anzubieten. Sie wird

die dafür erforderlichen Ressourcen bereitstellen müssen. Weitere Vorträge der Konferenz, die im Schwerpunkt die Fort- und Weiterbildungsangebote für Pflegenden betrafen, zeigten deutlich, dass die Akademie mit ihren modernen Lernkonzepten auf dem richtigen Weg und zukunftsweisend aufgestellt ist.

Als Fazit lässt sich aus der 12. Internationalen ILIAS-Konferenz 2013 ableiten, dass eLearning und Blended Learning aus der Aus-, Fort- und Weiterbildung nicht mehr wegzudenken sind. Moderne Lernformen und ILIAS als LMS (Learn-Management-System) sind einem stetigen Wandel und kontinuierlicher Weiterentwicklung unterzogen. Die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL wird sich für die westfälisch-lippische Ärzteschaft diesen Herausforderungen stellen.

Bei Interesse finden Sie unter www.aekwl.de/elearning einen aktuellen Überblick aller Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, die die Akademie für Ärztinnen und Ärzte sowie Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe bereithält.



¹ eLearning: Unter eLearning (engl.: electronic learning = „elektronisch unterstütztes Lernen“, wörtlich: „elektronisches Lernen“), auch als E-Lernen (E-Didaktik) bezeichnet, werden alle Formen von Lernen verstanden, bei denen elektronische oder digitale Medien für die Präsentation und Distribution von Lernmaterialien und/oder zur Unterstützung zwischenmenschlicher Kommunikation zum Einsatz kommen. (Quelle: www.wikipedia.de)

² Blended Learning bezeichnet eine Lernform, die eine didaktisch sinnvolle Verknüpfung von traditionellen Präsenzveranstaltungen und modernen Formen von eLearning anstrebt. Das Konzept verbindet die Effektivität und Flexibilität von elektronischen Lernformen mit den sozialen Aspekten der Face-to-Face-Kommunikation. Bei dieser Lernform werden verschiedene Lernmethoden, Medien sowie lerntheoretische Ausrichtungen miteinander kombiniert. Zentrale Merkmale des Blended Learnings sind Digitalisierung, Integration (Multifunktionalität/Multimedia), Interaktivität und Vernetzung. (Quelle: www.wikipedia.de)

³ Qualitätskriterien eLearning der Bundesärztekammer: Ende 2009 hat der Vorstand der Bundesärztekammer die Qualitätskriterien eLearning beschlossen und ihre zeitnahe Implementierung in den Landesärztekammern empfohlen. Der erarbeitete Kriterienkatalog ist sowohl für Fortbildungsanbieter bei der Konzeption von eLearning- bzw. Blended-Learning-Fortbildungsmaßnahmen als auch bei der Bearbeitung von Anträgen im Rahmen der Zertifizierung ärztlicher Fortbildungsangebote für die Landesärztekammern eine große Hilfe. Er ist auf der Internetseite der BÄK abrufbar unter: www.baek.de (Rubriken: Ärzte/ Fortbildung/Empfehlungen).

Für weitere Informationen s. auch: Borg, E. et al.: Ärztliche Fortbildung im Internet: Kriterien für gutes E-Learning, in: Dtsch Arztebl 2010; 107(10): A-421/B-373/C-365.

